



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau/Drjowk

mit den Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubośc, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbośc, Siewisch/Żiwize

Jahrgang 15

Samstag, den 29. Juli 2023

Nummer 07/2023

6. SONNENSCHENLAUF



LAUFEN • WANDERN • WALKEN

SPENDENLAUF UM DEN



GRÄBENDORFER SEE

20. August 2023

UBZ IN CASEL  AM SEE 1

- Start von 9.30 - 10.30 Uhr über 1 km, 5 km oder 10 km • Startgebühr: 3 € Spende
- Service: freie Getränke an der Strecke, LWG-Wasserstation im Start-/Zielbereich
- für das leibliche Wohl wird auch gesorgt, Kneipp-Station, Urkunde + Überraschung
- Bitte anmelden (bis 13.08.23) unter: Tel. 035602 52877 o. info@graebendorfer-see

VERANSTALTER: UMWELT- UND BEGEGNUNGSZENTRUM GRÄBENDORFER SEE E. V. | WWW.GRAEBENDORFER-SEE.DE

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Kinder- und Jugendlachrichten	Seite 4
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 9
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 23
Anzeigen	Seite 24

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau/Drjowk mit ihren Ortsteilen Casel/Kózle, Domsdorf/Domašojce, Drebkau/Drjowk, Greifenhain/Maliń, Jehserig/Jazorki, Kausche/Chusej, Laubst/Lubošć, Leuthen/Lutol, Schorbus/Skjarbošć und Siewisch/Žiwize verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr M. Greschow, Weinbergstraße 2, 03050 Cottbus, Telefon (03 55) 2 43 38, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr M. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr M. Greschow, Telefon (03 55) 2 43 38
- Bilder/Grafiken: www.pixabay.com, www.shutterstock.com, de.freepik.com, wikipedia.org

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 26.08.2023

Redaktionsschluss am Dienstag, 15.08.2023

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: tourismus@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau/Drjowk

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Sommerferien haben begonnen und Bergmannstag, Sommerempfang und Tag der offenen Baustelle liegen bereits hinter uns. Alle drei genannten Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Den Tag der offenen Baustelle auf dem Schloss in Drebkau nahmen in den zwei Stunden über 150 Bürgerinnen und Bürger wahr. Die Resonanz zur fertiggestellten Freifläche vor dem Schloss Drebkau und zum Fortschritt der Bauarbeiten war durchweg positiv.

Auf dem Bergmannstag konnten auch dieses Jahr wieder viele Gäste begrüßt werden. Erstmals nach Jahren konnte auf dem Bergmannstag die Steinitzer Kirche mit dem rekonstruierten Innenraum besichtigt werden.

Auf kommunalpolitischer Ebene kamen am 11.07.2023 die Stadtverordneten das letzte Mal vor der Sommerpause zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zusammen.

In der Sitzung wurde die Vergabe von Aufträgen mit einem beachtlichen Gesamtvolumen von über 850.000,00 € beschlossen.

So wurden für die Bauarbeiten am **Schloss Drebkau** die Trockenbauarbeiten und für das **Kavaliershaus** neben den Trockenbauarbeiten auch die Tischlerarbeiten vergeben. Die Tischlerarbeiten umfassen die Herstellung und Lieferung der Fenster, Außentüren und Innentüren.

Für den **Bauhof der Stadt Drebkau/Drjowk** wurde die Lieferung eines Streugutsilos in Auftrag gegeben. Damit soll die Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter erleichtert und die Arbeit effektiver werden.

Die Stadt plant die Errichtung eines **Schulanbaus am Standort der Grundschule in Drebkau**. Mit dem Schulanbau soll in den nächsten Jahren die Ganztagsbetreuung gesichert werden. Die Stadt Drebkau/Drjowk reagiert damit auf die Verpflichtung, die Sicherung der Ganztagsbetreuung ab 2025 auch für die 5- und 6- Klässler sicherzustellen. In der Sitzung wurden die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1-4 vergeben. Die Erbringung der Planungsleistungen ist erforder-

lich, um im Nachgang Fördermittel zur Realisierung des Bauvorhabens beantragen zu können.

Bereits während der Sommerferien werden am Standort unserer **Grundschule in Leuthen** die Elektroanlage modernisiert und die Klassenräume durch Verlegung von Datennetzen digital erschlossen. Die Bauarbeiten sollen zum Ende der Sommerferien abgeschlossen sein. In einem weiteren Bauabschnitt sind im nächsten bzw. übernächsten Jahr alle Klassenzimmer mit Akustikdecken und Beleuchtung auszustatten, womit die Rekonstruktion des Grundschulgebäudes in Leuthen abgeschlossen ist.

Die Vergaben weiterer Aufträge wurden zur Durchführung von **Havariemaßnahmen an den Rohrdurchlässen** der Gräben in Drebkau und Leuthen beschlossen. Zudem soll die sogenannte Vorflut aus Richtung Domsdorf ertüchtigt werden. Ebenfalls für dieses Jahr ist die Instandsetzung und Sanierung des verrohrten Gewässers Jehseriger Vorflut und der mitgenutzten Regenentwässerung im Bereich der Gartenstraße in Drebkau (L52) umzusetzen. In diesem Zusammenhang erfolgt auch die Umgestaltung des Steinitzer Wassers in Drebkau und die Verdämmung einer Verrohrung. Die Kosten allein für diese Sanierungsmaßnahmen an den Verrohrungen werden Kosten in Höhe von über 250.000,00 € verursachen, sind aber auf Grund des schlechten Zustandes der Verrohrungen unumgänglich und nicht aufschiebbar.

Im Nachgang zu diesen Maßnahmen wird der Landesbetrieb Straßenwesen im nächsten Jahr drei Verrohrungen in der Gartenstraße erneuern. Es ist zu erwarten, dass diese Baumaßnahme des Landesbetriebs zu erheblichen Verkehrseinschränkungen führen wird. Über den Beginn der Bauarbeiten werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Ebenfalls in der Sitzung wurde für die **Gemeindeteile Illm-**



Koschendorf und Radendorf jeweils die Einrichtung einer Tempo-30-Zone beschlossen. Dem vorausgegangen war in der letzten Stadtverordnetenversammlung der Beschluss über die Einrichtung einer **Tempo-30-Zone** im Gemeindeteil Koschendorf. Ich möchte an dieser Stelle erwähnen, dass mit der Beschlussfassung keine Verpflichtung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Spree-Neiße verbunden ist, eine Tempo-30 Zone auszuweisen. Grundsätzlich ist die Straßenverkehrsbehörde weiterhin frei, eine andere Entscheidung zu treffen. Die Beschlüsse sind für die Straßenverkehrsbehörde nicht bindend.

Neben der Ausweisung von Tempo-30-Zonen wurde der Beschluss gefasst, der Städteinitiative „**Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten**“ beizutreten. Die Stadt Drebkau/Drjowk verfolgt damit das Ziel, dass die Zuständigkeit für die Ausweisung von Geschwindigkeitsbegrenzungen innerorts den Kommunen übertragen wird. Derzeit haben sich bundesweit rund 800 Kommunen dieser Initiative angeschlossen.

Die nächste Beschlussrunde der Stadtverordnetenversammlung findet unmittelbar nach dem Brunnenfest, Anfang September statt. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im wöchentlich erscheinenden Amtsblatt oder informieren Sie sich über unsere Internetseite über die bevorstehenden Sitzungen. Ferner gibt es zu berichten, dass an den vorbereitenden Maßnahmen zur Realisierung der **Kita Kausche und des Wohngebietes Kausche** weiter gearbeitet wird. Anfang September wird es mit dem Investor und beteiligten Unternehmen einen runden Tisch geben, um sich über den Sachstand auszutauschen und einen Zeitplan für die Realisierung des Wohngebietes festzulegen. Der Neubau der Kita wird ebenfalls Thema sein, ebenso wie das Projekt zur Errichtung eines **Lärmschutzwalls entlang der B169**. Zum Lärmschutzwall wurde mit dem Grundeigentümer der betreffenden Flächen ein erstes Gespräch geführt, welches positiv verlief, so dass dieses Projekt weiter bearbeitet werden kann.

Verzögerungen gibt es beim Bau des **Steinbackofens und des Grills auf dem Steinitzhof**, weil sich die Lieferung des Backofens verzögert. Mit der Fertigstellung des Bauvorhabens wird jetzt für Anfang September gerechnet.

Zum Steinitzhof ist weiter zu berichten, dass Anfang August 2023 eine **neue Mitarbeiterin** die Stelle auf dem **Steinitzhof** von unserem ehemaligen Mitarbeiter Herrn Wentworth übernehmen wird. Frau Chelvier wird dann bis Januar 2024 von unserer langjährigen Steinitzhof-Mitarbeiterin Frau Berndt eingearbeitet und unterstützt.

Das Projekt „**Grüne Mitte**“ ist fast abgeschlossen. Es fehlen noch ein paar Sitzbänke, die in den nächsten Monaten auf der Fläche aufgestellt werden.

Das Bauvorhaben „**Gehweg Spremberger Straße**“ ist ebenfalls abgeschlossen. Es steht auch hier das Aufstellen von Sitzbänken aus. Ferner fehlen die Buswartehallen, die zu einem späteren Zeitpunkt aufgebaut werden.

Im Bereich der **Spremberger Straße** wird es im 4. Quartal 2023 zur Sanierung des **alten Spielplatzes** kommen. Die Einbringung der Beschlussvorlage ist für die Beschlussrunde Anfang September vorgesehen.

Die **Löschwasserzisterne** ist auf der Freifläche vor dem **Schloss Drebkau** eingebaut und die **Freifläche** fertiggestellt worden.

Am 31.08.2023 wird es in Cottbus im Pavillon vor dem Bahnhof zur feierlichen Unterzeichnung der **Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit** der Kommunen Stadt Welzow, Neupetershain und der Stadt Drebkau/Drjowk kommen.

Mit der **AG Innenstadt** fand am 06.07.2023 die zweite Sitzung statt. Die Sitzung begann mit einer Besichtigung der Freifläche vor dem Schloss Drebkau und einem Spaziergang durch die Innenstadt, der dazu genutzt wurde, verschiedene Themen zu besprechen und Projektideen vorzustellen. Die Sitzung diente außerdem dazu, die Anfang des Jahres in der Innenstadt durchgeführten Verkehrszählungen auszuwerten. Weitere Verkehrszählungen werden nach den Sommerferien durchgeführt, um aus einer größeren Datenmenge konkretere Rückschlüsse ziehen zu können.

Zum Abschluss dieser Kolumne möchte ich es nicht versäumen, der Spielgemeinschaft Kausche / Drebkau zur Kreismeisterschaft zu gratulieren. Herzlichen Glückwunsch und einen guten erfolgreichen Start in die neue Saison!!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit!
Genießen Sie den Urlaub!
Unseren Kindern und Jugendlichen wünsche ich erlebnisreiche Sommerferien!

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Paul Köhne
Bürgermeister

Veranstaltungs-Tipps - August 2023

Datum	Veranstaltung	Ort
12.08.23	26. Musiknachmittag Heimatverein Koschendorf e.V.	Koschendorf
19.08.23	Erntedankfest Partnerstandt Czerwiensk	Czerwiensk
20.08.23	Mensch freu Dich drauf Kräuter- und Beerenhof	Drebkau

Änderung der Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

Liebe Drebkauer Bürgerinnen und Bürger,

Sie erreichen das **Einwohnermeldeamt im August, aus organisatorischen Gründen, nur an folgenden Tagen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung.**

Die telefonische Terminvergabe erfolgt **dienstags** und **donnerstags** über das Sekretariat der Stadtverwaltung: **035602 5620.**

Dienstag:	01.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag:	03.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Dienstag:	08.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag:	10.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Dienstag:	15.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag:	17.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Dienstag:	22.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag:	24.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Dienstag:	29.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag:	31.08.2023	09:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk

Kinder- und Jugendnachrichten

Qualifikation für Bundesfinale in Prora gelungen

Der Einladung der Sparkasse Spree-Neiße folgend, setzten die Sportlehrer der Standorte Leuthen und Drebkau alle Hebel in Bewegung, um den Kindern die „Sparkassen Fairplay Soccer Tour“ zu ermöglichen. Nicht einfach, da es Eltern, Großeltern und Trainer zu mobilisieren galt, die am 28. Juni insgesamt 11 Teams in den 2 Altersklassen (5-10J/11-13J) coachen mussten. Diese große Herausforderung gemeistert, stand die Frage nach dem Transport in das Kolkwitzer Sportcenter noch aus. Leider blieb die Unterstützung der Sparkasse aus, so dass die Stadt und die Fördervereine der Schulstandorte notgedrungen einsprangen, um den Jungen und Mädchen diesen Höhepunkt zu ermöglichen. Vielen Dank noch einmal für die finanzielle Hilfe.

Ausgestattet mit Sparkassen-T-Shirts, Getränk, Essensgutscheinen und Teilnehmerurkunden stürzten wir uns in die packenden Wettkämpfe. 78 Teams warteten insgesamt gespannt an den Anzeigetafeln und Käfignetzen auf ihren nächsten Gegner. Tore erzielen war das eine große Ziel, doch ohne Einhaltung des Fairplay- Gedankens kein Garant für eine spätere Qualifikation. Nur mit einem Beobachter spielend, waren Begrüßung, Verabschiedung, selbst angezeigte Fouls und fairer Umgang die Knotenpunkte des Wettbewerbes. Kamen die jüngsten Teilnehmer an diesem Tag kaum über die Gruppenphase hinweg, gelang den Jungen der 5. Klasse, den „Schiebel – Soccern“, der Einzug ins Achtelfinale. Auch für sie war leider Endstation, wurden sie hier von Schülern der 7. Klasse des Leichhardt-Gymnasiums ausgebremst. Den Höhepunkt unserer Reise bildete das Finale der beiden Mädchenteams aus Leuthen und Drebkau. Dabei errangen die Leuthener Spielerinnen die Goldmedaille und qualifizierten sich fürs Bundesfinale.

Herzlichen Glückwunsch!

Heine (Sportlehrerin)



Erlebnisreicher Schuljahresausklang der Klasse 4a

Mehrere ereignisreiche Wander- und Projektstage erlebten die Schüler*innen zum Ende ihres 4. Schuljahres.

Mit der bestandenen Fahrradprüfung in der Tasche, ging es nun auf eine längere Radtour. Räder geprüft, Gepäck in Rucksäcken, Taschen und dem Anhänger verstaut, ging es ab in Richtung Steinitzhof. Herr Rother, an der Spitze der Gruppe fahrend, lotste alle sicher über Kreuzungen, enge Kurven und befahrene Strecken zum Ziel. Nach einem ausgiebigen Picknick, Sport und Spiel besuchten alle die Steinitzer Treppe. Sicher und wohlbehalten kehrten wir zur Schule zurück.

Auch an den letzten 3 Schultagen blieb Zeit für vielfältige Projekte.

In einem Lapbook zur „Kartoffel“ noch theoretisch verfasst, hieß es nun, mehrere Rezepte auszuprobieren. Es wurde geschält, gerieben, geknetet und gestampft, bevor die leckeren Kartoffelpuffer, ukrainischen Wareniki, Kartoffelspalten und Bratkartoffeln von den hungrigen kleinen Köchen*innen verspeist wurden. Am darauffolgenden Tag stand erst



einmal der sportliche Aspekt im Vordergrund. In spannenden Vergleichen im „Zweifelderball“, ermittelten die beiden 4. Klassen ihre besten Teams. Dabei war nicht nur gutes Werfen und Fangen für den Sieg ausschlaggebend, sondern auch gutes taktisches Agieren. Im Anschluss entstanden, mit Unterstützung von Frau Müller, unsere kleinen „Kartoffel-Grasmonster“, die ebenfalls zum Thema Brandenburg gehörten. Eine Thematik darin war der „Kartoffelbefehl-Kartoffeltrick“ des alten „Fritz des Großen“.

Am letzten Tag des Schuljahres hieß es „Abschied nehmen“. Damit war nicht nur das schnell vergangene Schuljahr gemeint. Levi Haidan besucht ab dem kommenden Schuljahr die LUBK am Pückler-Gymnasium. Verständlich, dass in diesem Zusammenhang auch seine Mutti die Funktion als Elternsprecherin der Klasse abgibt. An dieser Stelle ein sehr großes

Dankeschön an Frau Haidan, die es immer wieder möglich machte, Wandertage und Bastelevents zu organisieren, uns zu begleiten und für die Klasse und mich als Klassenlehrerin ein vertrauensvoller Ansprechpartner zu sein



Schiebell-Ehrung im Schuljahr 2022-23

Am 23. Juni 2023, einen Tag vor dem Johannistag, versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler der Schiebell-Grundschule und die Klasse 6L vom Standort in Leuthen auf dem Schulhof in Drebkau.

Traditionell wurde die diesjährige Schiebell Ehrung wieder am Gedenkstein vorgenommen. Liebe Gäste wie der Bürgermeister der Stadt Herr Köhne, Herr Kindermann, Amtsleiter der Stadt Drebkau, Herr Richter als Ortsvorsteher sowie Herr Zeitel als stellvertretender Ortsvorsteher der Stadt, Herr Bulligk als Mitglied des Ortsbeirates, Frau Böhme von der Initiative Drebkau, Frau Pieper von der ortsansässigen Filiale der Sparkasse Spree-Neiße und Herr Rehn, Vorsitzender des Schulfördervereins der Schiebell-Grundschule konnten herzlich begrüßt werden.

Auch die Eltern der zukünftigen Schiebell-Schüler waren anwesend und sichtlich gerührt als Ihre Kinder ausgezeichnet wurden. Entsprechend dem Vermächtnis von General von Schiebell „Dem Fleiße und Wohlverhalten“ wurden als Schiebell-Schüler Frances Elisa Bauer und Marlon Winter geehrt.

Herzlichen Glückwunsch!

Sie erhielten die Schiebell-Medaille, eine große Brezel und ein Präsent der Sparkasse Spree-Neiße.

Verbunden mit dieser Auszeichnung gab es auch in diesem Jahr eine finanzielle Zuwendung für die Ausgezeichneten, welche aus einer privaten und zweckbestimmten Spende stammt. Ein herzliches Dankeschön geht auch an Herrn Jens Hoppstock, welcher wunderschöne Fotos von der Schiebell-Ehrung machte.

Ein großer Dank geht natürlich auch an alle Lehrkräfte, Eltern, Sponsoren und anwesenden Mitgestaltern der sich anschließenden Schulfeste an beiden Standorten. So konnte allen Kindern wieder ein toller Tag mit Spiel und Spaß gestaltet werden.

Ohne Ihre Mithilfe und finanzielle Unterstützung wären diese schönen Stunden für unsere Schülerinnen und Schüler nicht möglich.

Vorausscheid Bester Radfahrer/Beste Radfahrerin im Schuljahr 2022-23

Auch in diesem Schuljahr absolvierten alle Schüler*innen der Jahrgangsstufe 4 der Schiebell- Grundschule Drebkau erfolgreich ihre Radfahrprüfungen. Die besten Jungen und Mädchen der Standorte Drebkau und Leuthen erhielten damit die Chance auch in diesem Schuljahr am Vorausscheid für den Landeswettbewerb teilzunehmen. Dieser fand am 01. Juli 2023 statt. Ausrichter war der Verein für Jugendverkehrserziehung in Welzow.

Der Wettbewerb besteht aus zwei Teilen. Im ersten Teil wird das theoretische Wissen in einem Test überprüft. Dieser war auch diesmal nicht so einfach, denn es waren mehrere Antwortmöglichkeiten richtig. Dann gab es auch noch den praktischen Teil. Hier ging es um das sichere Überwinden eines aufgebauten Parcours und darum, mit dem Fahrrad ganz langsam zu fahren. Von allen Teilnehmern wurden Geschicklichkeit, das Einhalten der Verkehrsregeln und eine hohe Konzentration abverlangt.

Natürlich waren alle sehr aufgeregt und wurden von den begleitenden Eltern angespornt. Nach etwa zwei Stunden war es dann geschafft – die Sieger standen fest.

Milo Wingelsdorf erreichte den 1. und Oskar Sündermann den 3. Platz.

Die Schiebell – Grundschule ging aus diesem Vorausscheid erneut als erfolgreichste Schule hervor und gewann zum 2. Mal einen tollen Pokal.

Beim Landesauscheid in Potsdam am 9. September werden uns diese Schüler vertreten.

Aber auch alle anderen Teilnehmer brauchten nicht traurig zu sein, denn es gab sehr schöne Preise für alle, welche von Sponsoren gestiftet wurden.



Wir sind sehr stolz auf alle Teilnehmer unserer Schule. Bedanken möchte ich mich bei allen Eltern, welche ihre Kinder begleiteten und stets motivierten.

Dank auch an den Verein für Jugendverkehrserziehung Welzow e.V., welcher schon seit vielen Jahren mit sehr viel Engagement dieses Projekt vorbereitet und durchführt. Schade, dass nur noch wenige Grundschulen aus dem Spree-Neiße-Kreis dieses Angebot für Schülerinnen und Schüler nutzen.

Carola Barufka



Radfahrprüfung erfolgreich absolviert

Wie in jedem Jahr, war die Verkehrserziehung ein wesentlicher Bestandteil des Sachkundeunterrichtes der Klassenstufe 4. Nach dem Erlernen wichtiger theoretischer Bestandteile, wie das vorschriftsmäßige Überholen, das Linksabbiegen, die Vorfahrtsregeln, die Verkehrsschilder und vieles mehr, wiesen die Schüler*innen in einer theoretischen Prüfung ihr Wissen nach. War dieser Schritt geschafft, absolvierten alle die praktische Prüfung, die Anfang Juni stattfand. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Großeltern und Helfer, die mit ihrer fairen Bepunktung und den aufmunternden Worten allen Kindern ein positives Prüfungsergebnis brachten.



Heine (Klassenlehrerin)

Ein tolles Vorschuljahr geht zu Ende...

...und dies leider viel zu schnell.

Ein Höhepunkt folgte dem Anderen, und so war es auch wieder im Juni.

Am 07.06. fand auf dem Sportplatz die **11. Kita-Olympiade** für alle Drebkauer Kindergärten statt. Bei bestem Wetter konnten wir unser sportliches Geschick in 4 verschiedenen Disziplinen unter Beweis stellen.

Bei der Auszeichnung der besten Jungs und Mädchen konnten Clemens Arras und Mina Förster jeweils die 1. Plätze für unsere Kita „Sonnenschein“ sichern. Weiterhin konnten Franz Muth (3.Platz) und Lindsey Jurth (2.Platz) für uns Punkten.

Auch beim Staffeltwettlauf konnte unsere Vorschulgruppe mit viel Tempo und Teamgeist den großen Pokal für den 1. Platz sichern.

Die Freude darüber war riesengroß, und wir waren soooo stolz auf uns.

Am Mittwoch, den 28.06. starteten wir 19 Vorschulkinder, gemeinsam mit unseren Erzieherinnen Mareen Hantow, Frau Kuhlee und Herrn Krebs, dem Opa von Mette zu unserer **Abschlussfahrt** nach Senftenberg. Dort besuchten wir das Schloss und die Festung Senftenberg und tauchten in ein ganz anderes Zeitalter ein.

Verkleidet als kleine Musketiere mussten wir die Festung vor Räubern schützen. Wir übten das Degenfechten, nahmen am ritterlichen Lanzenstechen teil, rollten Pulverfässer zu den Kanonen, tranken Apfel-Met und am Ende fanden wir einen richtigen Schatz, den wir gerecht unter uns aufteilten.

Mit einem Kanonenschuss wurden wir verabschiedet.

Nach einem leckeren Eis auf dem Senftenberger Marktplatz, machten wir uns auf den Rückweg in den Kindergarten.



2 Tage später, am Freitag, den 30.06. fand auch schon unsere große **Abschlussfeier** statt.

Gleich zu Beginn musste uns Mareen einen Brief vom Räuber „Schwarzbart“ vorlesen. Er schickte uns nämlich auf eine Schatzsuche quer durch Drebkau. Vorbei an den Orten, an denen wir schöne Erinnerungen an unsere Kindergartenzeit sammeln konnten.

Und tatsächlich... einige Zeit später standen wir vor einer riesi-

gen Schatztruhe, gefüllt mit allerlei Reichtümern.

Im Anschluss daran, stärkten wir uns bei einem gemütlichen Picknick in unserem Gruppenraum. Räuber „Schwarzbart“ schickte nämlich Donner und Regen... Ob er wohl sauer auf uns war?

Dann war der große Moment gekommen. Wir überraschten unsere Eltern, Omis und Opas mit einem „zauberhaften“ Programm. Denn zwischen Liedern, Gedichten und Sketchen lagen 19 magische Momente verborgen.

Jedes Kind hatte einen Zaubertrick gelernt, und vor den Eltern aufgeführt.

Es war fantastisch...

Aber nicht das ihr glaubt, das war schon alles. Nein, Nein... noch lange nicht. Denn ein wunderschöner Schultaschen-Baum, war im Kindergarten gewachsen. Es waren unsere Abschiedsgeschenke, ... denn bald geht es für uns in die Schule.

Zum Abschluss dieses schönen Tages ließen wir aber erst einmal viele bunte Luftballons in den Himmel steigen, welche unsere Eltern für uns hervorgezaubert hatten.



Und so bleibt uns nur noch einmal zu sagen, dass unser Vorschuljahr wirklich toll war, aber viel zu schnell vorbei ging. Bei den Eltern bedanken wir uns für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit, und bei Herrn Krebs, sagen wir Danke für die spontane Begleitung zu unseren Ausflügen.

Es grüßt die Vorschulgruppe aus der Kita „Sonnenschein“

gez: Mareen Hantow

Hinweis in eigener Sache!

Wir bitten von vorgestellten Artikeln Abstand zu nehmen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel so, dass Texte als Worddokument (keine eingescannten Texte!!) oder als PDF sowie Fotos extra angeliefert werden.

(Es kann auch ein Vorschlag mit dem Stand von Text und Fotos dazu geliefert werden).

Auf Grund der Anpassung an das Layout übernimmt die Gestaltung die Druckerei. Sollten dennoch fertig gestaltete Dokumente übermittelt werden, wird keine Garantie für eine Veröffentlichung oder Lesbarkeit übernommen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kirchliche Nachrichten

Veranstaltungen im Evangelische Pfarrsprengel Welzow

Wir grüßen die Leserinnen und Leser herzlich.

Möge Sie der Monatsspruch für den August 2023 begleiten:

**„Du bist mein Helfer,
und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“**

(Quelle: Psalm 63, Vers 8 nach der Lutherübersetzung)

Gottesdienst am Sonntag, 2. April 2023 - "6. Sonntag der Passionszeit (Palmsonntag)"

- 10:00 Uhr Kreuzkirche Welzow, Pfarrer Liedtke

Gottesdienst am Sonntag, 6. August 2023 - 9. Sonntag nach Trinitatis

- 09:30 Uhr Kreuzkirche Welzow, Kantor Reinhold
- 11:00 Uhr Dorfkirche Neupetershain (Nord), Kantor Reinhold

Gottesdienst am Sonntag, 13. August 2023 - 10. Sonntag nach Trinitatis

- 09:30 Uhr Dorfkirche Proschim, Lektorin Nickel
- 11:00 Uhr Dorfkirche Ressen, Lektorin Nickel

Gottesdienst am Samstag, 19. August 2023

- 14:00 Uhr Dorfkirche Ressen mit Taufe, Pfarrer Schütt

Gottesdienst am Sonntag, 20. August 2023 - 11. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Uhr Kreuzkirche Welzow, Kantor i.R. Rißler

Gottesdienst am Sonntag, 27. August 2023 - 12. Sonntag nach Trinitatis

- 09:30 Uhr Dorfkirche Lieske, Pfarrer Liedtke
- 11:00 Uhr Dorfkirche Greifenhain, Pfarrer Liedtke



Bitte beachten Sie zusätzlich die Auhänge in den Schaukästen und die Termine auf unserem Internetauftritt (Scannen Sie dafür einfach den QR-Code links ein)!

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen.

Ihre Gemeindeglieder des Pfarrsprengels Welzow
und Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke

**Evangelische Kirchengemeinden
Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax: 035602 / 709
(bitte auch Anrufbeantworter nutzen)



Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08.30 – 12 Uhr, Di. 8.30 – 12 Uhr,

Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 17 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstr. 24, Tel.: 035602 / 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für August:

Du bist mein Helfer, und unter den Schatten deiner Flügel frohlocke ich.
Ps 63,8

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat August ein:

Sonntag, 13. August

09.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche,
Pfr. Wolfgang Selchow

Treffpunkte:

Der Posaunenchor trifft sich freitags um **19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Die Frauen des Frauenkreises Drebkau treffen sich am **30.08.2023** zur Kaffeefahrt. Die Uhrzeit wird telefonisch bekannt gegeben.

Die Kirche in Steinitz ist für Besichtigungen geöffnet am:

Sonntag, 13.08.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 27.08.2023 von 14.00 - 17.00 Uhr

Geplante Vorschau auf unsere kirchlichen Veranstaltungen:

Freitag, 01.09.2023 Konzert des Kammerensembles "da capo"

Sonntag, 03.09.2023 Gottesdienst zum Brunnenfest

Sonntag, 24.09.2023 Erntedankfest, Stadtkirche

Sonntag, 01.10.2023 Erntedankfest, Hoffnungskirche

Sonntag, 15.10.2023 Jubelkonfirmation, Stadtkirche

Jubelkonfirmation

Auch in diesem Jahr laden wir Sie ganz herzlich zur **Jubelkonfirmation** am **15.10.2023** um **14.00 Uhr** in unsere Stadtkirche ein.

Wenn Sie in Drebkau, Steinitz oder einer anderen Kirche in den genannten Jahren konfirmiert wurden, freuen wir uns über Ihre Anmeldung.

Silberne Konfirmation 1998 - 25 Jahre, Rubinkonfirmation 1983 - 40 Jahre, Goldene Konfirmation 1973 - 50 Jahre, Diamantene Konfirmation 1963 - 60 Jahre, Eiserne Konfirmation 1958- 65 Jahre, Gnadenkonfirmation 1953 - 70 Jahre und Kronjuwelen Konfirmation 1948 - 75 Jahre, nach der Konfirmation.

Spendenkonto zum Erhalt unserer Kirchen

Zum Erhalt unserer Kirchen nehmen wir gern Spenden entgegen. Sie können Ihre Spenden im Kirchenbüro zu den oben angegebenen Öffnungszeiten einzahlen oder diese auf die unten genannte Kontonummer überweisen.

Gern stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Empfänger: Ev. Bank
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE61 5206 0410 0003 9001 50
Verwendungszweck.: RT - 6153, Kirche Steinitz, Hoffnungskirche Kausche oder Stadtkirche Drebkau

Wir Grüßen Sie mit Worten von Johann Heinrich Pestalozzi:

Es kommt im Leben auf die Kleinigkeiten an.

Eine gesegnete Sommerzeit wünschen Ihnen
Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindeglieder des Pfarrsprengels
und Frau Serгон

Pfarrsprengel Cottbus-Süd
Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus
Pfarrbüro Schorbus
Schorbuser Straße 14, 03116 Drebkau OT
Schorbus

Tel.: 035602/662 Fax: 035602/51567

E-Mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
 www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de



Pfarrer Robert Marnitz
Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399
E-Mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen (außer Gemeindekirchgeld),
 Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz

Bank: Evangelische Bank

IBAN: DE61 5206 0410 0003 9001 50 / **BIC:** GENODEF1EK1

Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Pfarrbüro Schorbus:
Sprechzeit jeden Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und
Veranstaltungen:

11. Sonntag nach Trinitatis, 20.08.2023

09.00 Uhr Schorbus / R. Marnitz
 10.30 Uhr Leuthen / R. Marnitz

12. Sonntag nach Trinitatis, 27.08.2023

10.30 Uhr Groß Gaglow / D. + R. Marnitz –
 Pfarrsprengelgottesdienst zum Schulanfang

Sitzung des Gemeindegottesdienstes:
 Sommerpause im August

Frauenhilfe Schorbus/Leuthen:
 Sommerpause im August

Chorproben des gemischten Chores unter der Leitung von
 Jana Lippert: i.d.R. montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus
 an der Martinskirche Madlow

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: i.d.R.
 donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche Schorbus

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse) dienstags, 17.30
 – 19.00 Uhr, i.d.R. im Wechsel
 7. Klasse: 11. Juli, Gemeindehaus an der Martinskirche

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht (Schüler der zu-
 künftigen 7. Klasse im Schuljahr 2023/2024) ab sofort im Pfarr-
 amt Madlow oder direkt bei Pfarrer Marnitz möglich.
Elternabend für die neue 7. Klasse: Dienstag, 5. Sept., 18.00
 Uhr, Gemeindehaus Madlow

Junge Gemeinde Leuthen: i.d.R. 14-tägig Donnerstag, 18.00
 – 19.30 Uhr, Pfarrhaus Leuthen, Treffen nach Absprache.

Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schulanfang in
der Kirche Groß Gaglow

Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr: Alle Kindergartenkinder,
 Schulkinder und Konfirmanden, Lehrer und Erzieherinnen sind
 herzlich eingeladen.

Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Kirche (mit Mumien-
 gruft) sind nur durch rechtzeitige Voranmeldung im Pfarramt
 Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit dem **Monatsspruch für August** aus Psalm
 63, 8:

*„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel
 frohlocke ich.“*

Bleiben Sie behütet!

Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

Vereine, Verbände, Sonstiges

Ortsteil Drebkau/Drjowk

Brandenburger Seniorenwoche „Seniorenfrühstück mit Infoveranstaltung der Polizei“

Am Mittwoch, den 14.06.2023, fand von ca. 08:30 bis 11:00
 Uhr in der Gaststätte „Drebkauer Kochtopf“ ein Seniorenfrüh-
 stück mit dem Thema „Senioren im öffentlichen Straßenver-
 kehr“ statt.

Der Einladung des Drebkauer CDU Ortsverbandes an den Se-
 niorenbeirat der Stadt Drebkau folgten ca. 25 Senioren, der
 Bürgermeister Herr Köhne, unser Mitglied des Landtages Herr
 Brüning, der Bürgeramtsleiter Herr Kindermann sowie die
 Drebkauer CDU Vorstände Herr Krause und Frau Rescher.



Der Leiter vom Sachbereich Verkehrsangelegenheiten der
 Polizeidirektion Süd, Herr Schiller folgte gemeinsam mit sei-
 ner Kollegin Frau Stenzel dem Wunsch des Vorsitzenden des
 Polizeibeirates der Polizeidirektion Süd, Herrn Krause, dieses

wichtige Thema unseren Drebkauer Senioren zu vermitteln.
 In einer aufschlussreichen Power Point Präsentation wurde
 das Thema Senioren im öffentlichen Straßenverkehr ausführ-
 lich mit Fakten und Daten erläutert.

Beim gemeinsamen Frühstück konnten die Anwesenden alle
 Informationen genussvoll aufnehmen. Des Weiteren wurden
 allgemeine Information zu polizeilichen Themen gegeben und
 Fragen beantwortet.

Wir danken dem „Drebkauer Kochtopf“ für die gastronomische
 Bewirtung und die Zurverfügungstellung der Räumlichkeit.

Mit besten Dank

CDU Ortsverband Drebkau
 Rüdiger Krause



Club-Kaffee, Am Markt 10

Der Freizeit-Treff ab 60 + für Drebkau und Umgebung

Wir haben geöffnet, für alle Senioren, für Junge und Junggebliebene Rentner

Verbringen Sie gemeinschaftliche Zeit gern bei Kaffee oder Würstchen

Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß? Wir heißen Sie herzlichst Willkommen.

Spazieren Sie herein – jede Woche unter dem Motto:
Gemeinsam statt Einsam

Jeden Dienstag

ab 11:00 Uhr **Offener Treffpunkt** –
gern bei Kaffee und Würstchen
zum spielen, rätseln, basteln und Handarbeit

ab 14:30 Uhr laden wir zum heiteren Kaffeeklatsch ein

Mittwoch 16.08.; 30.08.;

Zwischen 13:00 – 15:00 Uhr Geöffnet
für Ihr Hobby- und Interessen

Mittwoch und Donnerstag

Treff der Sportgruppen Drebkau

Anfragen zur weiteren Nutzung der Räumlichkeiten
nehmen wir gern entgegen.

Informationen zu allen Angebot erhalten Sie:

Mo 11:00 – 15:30 Uhr 0355-28449 oder

Di 11:00 – 15:30 Uhr 035602 – 603 oder
privat 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Club

Unsere Reiseangebote

Unterspreevald und Schifffahrt in Teupitz und Umgebung

Wegen sehr großer Nachfrage an dieser Reise
stellen wir einen 2. Bus zur Verfügung.

Wir freuen uns auf weitere Anmeldungen!!!

- Fahrt über Lübbenau, Lübben, Schlepzig und durch den Ferienparkes „Tropical islands“
- Mittagessen
- Schifffahrt über 4 Seen im Raum Teupitz
- Kaffeegedeck auf dem Schiff

Termin: 14.09.2023

Erlebtes an Saale und Unstrut

- Saisonabschlussfahrt -

- 2 x Übernachtung/ Halbpension im Hotel „Kaiserhof“ in Naumburg,
- Besichtigungen in Merseburg, Bad Lauchstädt, Naumburg, Bad Kösen, Altenburg und in der „Rotkäppchen Erlebniswelt“ in Freyburg
- Busrundfahrt im Saale- Unstrut- Gebiet
- gemütliche Abendveranstaltung

Termin: 15.10. – 17.10.2023

!!! NEU !!! Eisblumenzeit mit Regina Ross !!! NEU !!!

- Rundfahrt im Elbe Elster Kreis, - Mittag und Kaffee im Landgasthof „Drei Rosen“ in Winkel
- Weihnachtsprogramm mit Regina Ross - bekannt vom „Alpen Grand Prix“
- *Erleben Sie einen schönen Nachmittag von fröhlich- humorvoll bis romantisch-besinnlich, Tanz*

Termin: 05.12.2023

Drebkau sucht das beste Freizeit-Kegelteam

Am **25.08.2023 ab 16.00 Uhr**, findet auf der Kegelsportanlage des SV Einheit Drebkau unser alljährlicher Ausscheid „**Bestes Freizeit-Kegelteam**“ für Jedermann statt. Wer nimmt den Wanderpokal in diesem Jahr mit?

Bildet eine Mannschaft von 4 Spielern (auch gemischt Männer/ Frauen mgl.).

Meldet Euch für eine optimale Planung bis zum 15.08.2023 bei uns an! (für Kurzentschlossene ist auch eine Vor-Ort-Anmeldung noch möglich)

Gespielt wird je Kegler auf 4 Bahnen a 10 Kugeln.
Die Startgebühr pro Mannschaft beträgt 5,00 €.

Wichtig - saubere Sportschuhe mitbringen!!

Für ein gutes Gelingen sollte jeder Zeit, gute Laune und etwas Geduld im Gepäck haben. Unsere Kegelbahn kann nur so schnell arbeiten, wie die Kugel geschoben werden....

Für einen Pausensnack/Imbiss und Getränke wird auch in diesem Jahr wieder gesorgt sein.

So und nun nicht lange überlegen.....Anmelden!!!

Wo?? bei Kathrin Weller 0177- 4425218
Iris Heine 03560222081
oder an Trainingstagen auf der Bahn
(Mo/Do 17-19 Uhr)

Wir freuen uns auf Euch! Gut Holz !!!

SV- Einheit Drebkau
Sektion Kegeln



„24. Kreisjugendlager der Jugendfeuerwehren des Spree-Neiße Kreises“

Wie in jedem Jahr zu Pfingsten, fand auch dieses Jahr unserer traditionelles 24. Kreisjugendlager in Bärenklau statt. Am Freitag, dem 26.05.23 machten sich insgesamt 26 Jugendliche und 11 Betreuer aus der Stadt Drebkau auf den Weg nach Bärenklau. Als wir dort ankamen, haben sich alle erstmal ihren Schlafplatz hergerichtet. Anschließend gingen wir alle gemütlich Abendbrot essen. Zum Abendausklang danach gab es noch ein Kennenlern-Spiel. Am Samstagvormittag haben wir kleine Workshops besucht und Ausflüge gemacht. Danach gab es das wohlverdiente Mittagessen. Im Anschluss konnten alle noch etwas verschnaufen und dann stand auch schon der Orientierungslauf auf dem Plan. Wir starteten zusammen mit Welzow in zwei Gruppen. Es mussten unterschiedliche Stationen absolviert werden, wie zum Beispiel: Erste Hilfe, Kisten stapeln, FWDV3 und Kugelstoßen. Dabei spielten die Teamfähigkeit und die körperliche Fitness eine große Rolle. Zu unserer Freude haben beide Gruppen gut abgeschlossen. Die Jugendflammen eins und zwei wurden während des Orientierungslaufes ebenfalls abgelegt. Nachdem alle nach circa zwei bis drei Stunden wieder im Lager eintrafen, gab es leckere Burger zum Abendbrot. Den Abend ließen wir gemütlich ausklingen. Am Sonntagvormittag stand für unsere Größeren die Abnahme der Jugendflamme zwei, die FWDV3 im praktischen an. Auch diese Aufgaben wurde erfolgreich im Team bestanden. Des Weiteren besuchten einige Jugendliche das Brand- und Katastrophenschutzzentrum in Guben. Dort durften wir uns das Gebäude und die Fahrzeuge genauer ansehen. Parallel zu den Ausflügen machten unsere anderen Jugendlichen schon ihre ersten Runden bei der Lagerolympiade mit. Hierbei waren ebenfalls die Teamfähigkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer und Kommunikation im Team gefragt. Auch hier waren alle trotz großer Hitze mit vollem Eifer dabei. Nachmittag stand noch ein Fußballturnier an und gleichzeitig fand der Besuchertag für unsere Eltern und anderen Kameraden statt. Unseren letzten Abend haben wir mit Tanzeinlagen, Sport und Spiel ausklingen lassen. Am Montagmorgen frühstückten wir noch einmal alle gemütlich, bis der große Abbau auf dem Plan stand. Da hieß es wieder: „viele Hände - schnelles Ende“. Im Anschluss fand dann der Abschlussapell statt. In diesem Jahr gab es für uns leider keinen Pokal. Das ist natürlich nicht so schlimm, da für uns der olympische Gedanke zählt. Dabei sein ist alles. Wir freuen uns schon auf das nächste Kreisjugendlager im Jahr 2024, welches in Welzow stattfindet. Ein großes Dankeschön an alle, die das Kreisjugendlager organisiert haben und an alle Helfer sowie Betreuer. Ohne sie wäre das Wochenende nicht möglich gewesen.

Jessica Schöps
Betreuerin der Jugendfeuerwehr der Stadt Drebkau



JUDO

Herzlichen Glückwunsch

Marie und Nina sind Bezirksmeister

In Lauchhammer wurden die Bezirksmeisterschaften und Qualifikation zur Landesmeisterschaft ausgetragen. Die SAKURA Judoka aus Drebkau holten 6 Medaillen. Marie Rubik und Nina Aritz gewannen alle Kämpfe vorzeitig und wurden verdient Bezirksmeister.

Aber auch unsere Neulinge Ole Bornschein und Max Jung trumpten ganz stark auf und erkämpften sich die Qualifikation zur Landesmeisterschaft.

Ole gewann Silber und Max Bronze.

Freuen können sich auch Moritz Pfeiffer über die Silbermedaille und Friedrich Knauer holte Bronze. Lenia von Danmaris qualifizierte sich mit Platz sieben auch für die Landesmeisterschaft.



Sommerferien und Langeweile?

Dann komm doch in die Bibliothek Drebkau!

Für wen ist das interessant? Na für **coole Leseratten**
Spannende Jugendromane, Krimis, Comics und Geschichten für Mädchen und Jungen warten auf Dich.

Was macht eigentlich eine Bibliothekarin?
Du hast die Möglichkeit ihre Arbeit kennen zu lernen und vielleicht kannst Du selbst sogar eine kleine Aufgabe erledigen.

Voranmeldung für folgende Tage:

10. August 2023 // 17. August 2023 // 24. August 2023

**Die Veranstaltung findet jeweils von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
in der Stadtbibliothek Drebkau Hauptstraße 29 statt.**

**Telefon-Nr. 035602/23534 Schulstandort Leuthen oder
E-Mail: grundschule.leuthen@t-online.de**

Achtung:

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder pro Tag begrenzt.

Ich freue mich auf euren Besuch!
Karin Kullnig
Bibliotheksmitarbeiterin

**Landesmeisterschaft
Berlin-Brandenburg 2023
- Wir möchten Danke sagen -**



An dieser Stelle dankt der Reit- und Fahrverein Drebkau „Am Schlosspark Raakow“ e.V. allen Beteiligten, die uns bei der Vorbereitung sowie Durchführung der Landesmeisterschaft Berlin-Brandenburg vom 23.06 – 25.06.2023 tatkräftig unterstützten.

Unser Dank gilt allen freiwilligen Helfern, die aufopferungsvoll ihre Zeit, Ideen sowie ihren unermüdlichen Einsatz zur Verfügung stellten.

Das Turnier ist wieder zu einem sportlichen Höhepunkt in unserer Region geworden und wir konnten unseren vielen Gästen einen unvergesslichen Fahrspport präsentieren.

Für zukünftige Projekte und Veranstaltungen hoffen wir auf weitere Partnerschaften um gemeinsam sportliche Ereignisse auf höchstem Niveau zu ermöglichen.



Sogar der Storch war begeistert

Es war Freitag und richtig warm, da geht man baden oder? 12 Frauen aus dem Spree-Neiße-Kreis und darüber hinaus hatten sich anders entschieden. Wir trafen uns vom 7. bis zum 9. Juli zum Wochened-Webkurs im Museum "Sorbische Webstube Drebkau".

Frau Ingrid Frank vom Web-Atelier Brackenheim, die die fachliche Leitung übernommen hatte, erwies sich als echte Fachfrau, die uns neben einer gründlichen Einweisung in die Technik des Webens auch viele Tricks und Kniffe vermitteln konnte. Mit viel Geduld und Humor gelang es ihr neben der Technik auch ihre Begeisterung für das alte Handwerk des Webens weiterzugeben.

Das war so ansteckend, dass einige nach 9 Stunden Kurs noch immer nicht genug vom Weben hatten und den Rahmen mit nach Hause nehmen wollten, um dort weiterzumachen. Am Ende konnte jede von uns ein individuell gestaltetes kleines Kunstwerk vorweisen. Als wir uns im schönen Innenhof des Museums trafen, um unsere Ergebnisse zu präsentieren gab es viel Beifall. Sogar der Storch, der pünktlich zur Präsentation auf dem Museumsdach Platz genommen hatte klapperte laut. Sicher war auch er begeistert.

Wir bedanken uns beim Landkreis, der diesen Webkurs gefördert hat und hoffen sehr, dass es im nächsten Jahr eine Fortsetzung gibt.

Förderverein Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V.



Sonntag 10. September 2023
10 – 17 Uhr

Tag des offenen Denkmals®/Tag des offenen Bahnhofs

GROßER TRÖDELMARKT/TRÖDELMEILE
Bahnhof Drebkau

geplant ist u.a.:

Trödelmarkt auf der Bahnhofswiese / Antiktrödel im (ganz) alten Bahnhof / Führungen im alten Empfangsgebäude / Speis´ & Trank & Cocktailbus / Hüpfburg / Eis / Lost-Places-Film-Vorführung / Ausstellung historischer Karten & Bilder vom Bahnhof / ...

Mitmachen beim Trödelmarkt? Jetzt anmelden!
0151-11438210 / bjoern.burow@gmail.com



„Klänge der Lausitz“ –
Musikalisch Choreografische Bilder
einer Region



Sonntag, 24.09.2023
Einlass ab 19.30 Uhr
Wiese am Bahnhof Drebkau
EINTRITT FREI



(Getränkeversorgung wird dem Wetter angepasst)

Volkslieder und Geräusche aus der Lausitz wurden von Konrad Jende (Komponist & Sounddesigner) neu interpretiert und zu Klanglandschaften arrangiert. **Im öffentlichen Raum performen dazu sechs Tänzer*innen der „tanzkompanie golde g.“**. Ausgehend von der Musik und im Zusammenspiel mit Golde Grunske (Choreografin) erarbeitet, begleiten **wandfüllende, bewegte Bilder** von Alexander Janetzko (Fotograf) die Aufführung.



Die 4. Drebkauer Schlagernacht war ein voller Erfolg!

Mit rund 350 begeisterten Gästen war die Veranstaltung sehr gut besucht und die harte Arbeit im Vorfeld hat sich definitiv gelohnt. Das Publikum wurde mit einer Vielfalt an talentierten Künstlern unterhalten, darunter AxxL und Haasi, dem Drebkauer Kultduo, eine beeindruckende Travestie Show, sowie Anthony Weihs, der Nummer 1 der MDR-Schlager-Hitparade.

Organisiert wurde das Fest von Danny Rehn und Michael Greschow, die mit viel Engagement und Leidenschaft dafür sorgten, dass die 4. Drebkauer Schlagernacht zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde. Ohne die Unterstützung des Feuerwehrverein Drebkau e.V., ansässiger Firmen, Vereine und freiwilligen Helfer wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen. Ihr Beitrag war von unschätzbarem Wert und hat das Fest zu einem echten Erfolg gemacht.

Die Besucher wurden mit einer berausenden Mischung aus bekannten Schlagerhits und mitreißenden Darbietungen verwöhnt. AxxL und Haasi, bekannt für ihre einzigartigen Bühnenshows, brachten das Publikum zum Lachen und zum Tanzen. Die Travestie Show sorgte für Glamour und Unterhaltung, während Anthony Weihs mit seiner kraftvollen Stimme die Zuschauer in den Bann zog. Die Atmosphäre war elektrisierend und die Stimmung auf dem Höhepunkt.

Die 4. Drebkauer Schlagernacht war nicht nur ein musikalisches Highlight, sondern auch ein Symbol für die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in Drebkau. Durch die vielfältigen Unterstützungen unter anderem des Feuerwehrvereins, der örtlichen Unternehmen und Vereine sowie der freiwilligen Helfer zeigt, wie wichtig solche Veranstaltungen für die lokale Kultur und das soziale Miteinander sind.

Mit dem Erfolg der 4. Drebkauer Schlagernacht können wir bereits gespannt auf die nächste Ausgabe des Events blicken. Die Vorfreude auf die 5. Drebkauer Schlagernacht am 6.7.2024 ist jetzt schon groß, und wir können uns sicher sein, dass auch diese Veranstaltung ein weiteres Highlight werden wird. Dank des Engagements der Organisatoren und der großzügigen Unterstützung der Gemeinschaft wird die nächste Schlagernacht sicherlich ein unvergesslicher Abend voller Musik, Tanz und guter Laune.

Die Organisatoren bedanken sich hiermit noch einmal bei allen Beteiligten für Ihr Engagement und Unterstützung zum Gelingen dieser Veranstaltung. Ebenso ein großes Dankeschön an Karsten Klante für die tollen Aufnahmen und der Bereitstellung auf www.drebkauer-ansichten.de.

Danny Rehn und Michael Greschow



Ortsteil Domsdorf/Domašojce

560 Jahre Domsdorf – ein Grund zum Feiern

Der kleine Ort Domsdorf mit seinen ca. 80 Einwohnern blickt auf eine 560 jährige Geschichte zurück.

„Ein Leben ohne Fest ist wie eine Reise ohne Gasthaus“, sagte einmal ein griechischer Philosoph.

Deshalb beschloss unsere Interessengemeinschaft ein Familienfest am Sonnabend, dem 17.06.2023 durchzuführen. Lange vorher wurden Ideen gesammelt, Vorhaben geplant und Sponsoren gesucht.

Bei den Vorbereitungsarbeiten waren viele Domsdorfer aktiv und halfen tatkräftig mit. Leider überraschte uns zur Eröffnung eine Regenschauer, aber später meinte das Wetter es doch noch gut mit uns. Mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee starteten wir am Nachmittag.

Für die jüngsten Besucher gab es viele Beschäftigungsangebote. Ob Hüpfburg, Kinderschminken, malen, Büchsenwerfen, Seifenblasen, Dart,..., für jeden war etwas dabei.

Die Erwachsenen bestaunten inzwischen die Bildergalerie von Ursula Jablonski im KultUrRaum oder stöberten auf unserem Flohmarkt.

Ein Höhepunkt war die Programmeinlage des Karneval Verein Kausche e.V., für die Darbietungen gab es viel Applaus.

Für das leibliche Wohl sorgte das Team vom Rasthof Domsdorf, das an diesem Tag prominente Unterstützung hatte. So wurden wir von der Bundestagsabgeordneten Maja Wallstein bedient, das sorgte natürlich auch für interessante Gespräche. DJ Torsten sorgte für die Musik und am Abend wurde das Tanzbein geschwungen.

Unser Dank gilt allen Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Elke Richter

Interessengemeinschaft Domsdorf



Ortsteil Casel/Kózle

Johannisreiten 2023

Bei bestem Wetter und umringt von zahlreichen Gästen aus nah und fern feierte Casel am 17. und 18. Juni das Johannisreiten. Nachdem am Freitag der Wettergott noch einmal alles gab, damit die Blumen, Felder und Wiesen schön frisch aussehen, konnte das Festwochenende am Samstag mit einem rauschenden Reiterfest beginnen. Bei leckerer Erdbeerbowle und kühlem Bier glühte der Tanzboden auf dem Reitplatz. DJ Kalle und sein Team heizten den Gästen ordentlich ein.



Am Sonntag versammelten sich die Mädchen und Frauen früh morgens an der alten Feuerwehr um die gesammelten Kornblumen zu Ranken zu verarbeiten, die am Nachmittag unseren Tobias in den Johann, den Wachstumsgeist, verwandelten. Zeitgleich

fand in der Kirche ein deutsch-wendisch gestalteter Gottesdienst statt, bei dem die Mitreiter für die bevorstehende, nicht ungefährliche Reitpartie gesegnet wurden. Begleitet von seinen Begleitern, den Mädels in den Jugendtrachten, unseren Kindern und den Frauen in den Arbeitstrachten ging es an den vielen Gästen vorbei zum Reitplatz. Dort sorgten bereits die Jagdhornbläser Vorspreewald und die Kinder des Kauscher Karnevalclubs für Stimmung. Nach einer spektakulären Jagd nach dem Glück schaffte es in diesem Jahr erstmals ein junges Mädchen die heiß begehrte Krone des Johannis für sich zu gewinnen. Doch auch das anschließende Showprogramm konnte sich sehen lassen: Spanisches Flair brachten die majestä-

tischen Friesen der Reitschule Terre à Terre zu uns nach Casel, die Mädchen und Kinder zeigten ihre eigens für das Johannisreiten einstudierten Tänze und unsere jüngsten Nachwuchsreiter boten ihre gelernten Voltigierkünste dar. Beim Kegelgreifen packte die teilnehmenden Kinder der Ehrgeiz und jeder Kegel wurde inbrünstig verteidigt. Es war wieder ein rundum gelungenes Fest. Doch all das wäre ohne unsere engagierten Vereinsmitglieder, die zahlreichen Helfer und Sponsoren nicht möglich. Sei es durch das Schmücken im Dorf, das Anpacken bei den Vorbereitungen oder einfach das Verbreiten unseres einmaligen Brauches als Werbung: Ein riesiger Dank gilt jedem Einzelnen, der auf seine Weise unser Johannisreiten unterstützt und bereichert. Nicht zuletzt auch ein herzliches Dankeschön an unsere Gäste, denn ohne sie wäre jeder Aufwand wertlos. Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder den Zauber des Johannis und seiner Blütentracht verbreiten zu können. Deshalb ist jeder bereits heute schon herzlichst eingeladen dabei zu sein: Am 23.06.2024 sehen wir uns in Casel.

Traditionsverein Casel e.V.

P.S. Begleitet wurden wir das gesamte Wochenende über vom Storkower Fotografen Andreas Batke. Er spezialisierte sich auf die Schwarz-weiß-Fotografie. Ist es nicht eindrucksvoll, wieviel Ausdruck auch vermeintlich farblose Bilder haben?



Ortsteil Greifenhain/Maliń

Ungewöhnliches Treffen - Hatte eine Idee!



Was ist aus den Nachkriegskindern, die zwischen 1945 und 1955 in Radensdorf gelebt haben, geworden. Vielleicht leben dort auch noch welche.

Ein Treffen muss her. Da man ein solches Vorhaben schlecht allein umsetzen kann, habe ich mir die früheren Radensdorferinnen Renate Schernick, geb. Petrick und Sigrid Reich, geb. Woide, zu mir eingeladen, begleitet mit Bildern dieser Zeit.

Da es in Radensdorf keine Gaststätte mehr gibt, haben wir uns für die Gaststätte Hartnick in Siewisch entschieden. Termin 10.06.2023 um 11.00 Uhr. Einige Teilnehmer wohnen in unmittelbarer Umgebung bzw. in Radensdorf.

Uns war klar, dass man nach 60 Jahren und mehr kaum noch jemanden wiedererkennen würde und verteilten bei Beginn an alle ein Namensschild. Bei Speis und Trank kam es schnell zu angeregten Gesprächen. Ein kleines Unterhaltungsprogramm sorgte für Abwechslung.

Wir denken es war für alle ein noch lange in Erinnerung bleibender Tag.

Wir danken unseren Gästen und wünschen allen noch viel Gesundheit und viele schöne Tage.

Die Organisatoren dieser Veranstaltung sagen Danke.

Renate Schernick, Sigrid Reich, Peter Petrick

Volleyballturnier Greifenhain 2023



Hallo liebe Volleyballfreunde,
wie jedes Jahr findet in Greifenhain
mit Unterstützung des Ortsbeirats
ein Volleyballturnier statt.

Das Turnier findet am 05.08.2023 auf dem Sportplatz
statt und startet um 10:00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele begeisterte Zuschauer und
Spieler. Bei weiteren Fragen melden Sie sich bitte unter
der Nummer 01744318437 oder 01745381520.



www.drebkau.de

Ortsteil Jehserig/Jazorki

Danksagung

Wir möchten uns auf diesem Wege für die Unterstützung zum Projekt Torpfosten Merkur bedanken. Am 17.06.2023 konnten wir unser 125-jähriges Jubiläum der Grube Merkur und Brikettfabrik Volldampf feiern. Pünktlich zum Auftakt wurde nicht nur unsere Terrasse am Gutshaus saniert, auch die Torpfosten, das Wahrzeichen des Ortsteil Merkur wurden auf Vordermann gebracht und für die nächsten 125 Jahre fit gemacht. Einen Dank an das Bauamt und den Bauhof der Stadt Drebkau.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Firma „Olaf Klopsch Schmiede- und Metallbau“ für die Sachspende. Die Spitzen der Pfosten werden nun durch Schlägel und Eisen verziert und zeigen einmal mehr die Wurzeln des Dorfes.

Ortsbeirat Jehserig



Ortsteil Kausche/Chusej

Vorankündigung!!!! Herbstfest in Kausche am 7. Oktober 2023

Ab 9.00 Uhr steht die Apfelpresse bereit. Bringt Äpfel vorbei und ruck zuck habt ihr Apfelsaft von der eigenen Ernte.
 Ab 13.00 Uhr gibt es für die Kinder die Hüpfburg, eine Bastelstraße, Kinderschminken und einiges mehr.
 Für das leibliche Wohl mir Eisbein und Erbsensuppe aus der Gulaschkanone sowie diverse Grillspezialitäten sorgt das Team des Bürgerhauses Kausche.
 Ab 20.00 Uhr lädt der Ortsbeirat zur „bayrischen Abendveranstaltung“ ein.
 Zieht euch ein Dirndl an oder wer eure Lederhosen über, dann kann es losgehen. Für „bayrische“ Stimmung sorgt das Duo Astoria und natürlich DJ Torsten.

Der Orstbeirat



Ortsteil Leuthen/Lutol

Rückblick zum Vereinsfest des Fördervereins Kita und Grundschule Leuthen

Kurz vor Ferienbeginn fand am 7.7.23 unser erstes Vereinsfest auf dem Schulgelände in Leuthen statt. Zum Startschuss gab es Softeis für alle bis zum Abwinken. Am Stand von Felix Theuss bildet sich eine lange Kinderschlange und manch einer hat sogar 2 oder 3 verdrückt. Nach der kurzen „Abkühlung“ ging es gleich wieder zum Aufwärmen auf die Hüpfburg und wer noch Power übrig hatte, konnte diese beim Kängeruboxen von Florian Höft abbauen. Alle Denksportsfreunde hat Biene vom HDG diesmal mit Tetris überrascht und wer vom wetzen und knobeln k.o. war, konnte seinen Zuckerspeicher mit frischem Popcorn wieder auffüllen. Auch die Bastelstraße von Michaela Nowak war gut besucht und hat für etwas Entspannung gesorgt. Zum Abschluss gab es neben Obst, Gemüse und Salaten (Danke an

die Mädels) noch etwas veganfreies vom Grill.

Alle Besucher hatten jede Menge Spaß und wir hoffen, der Förderverein konnten seinen Bekanntheitsgrad etwas steigern. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank an alle Helfer, Unterstützer, Sponsoren und Mitglieder. Ihr habt den Kindern einen schönen Ferienstart bereitet. Genießt die Ferien / Urlaubszeit.

Euer Förderverein Kita und Grundschule Leuthen e.V.



Fahrt ins „Blaue“

An alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehständler
 Unsere diesjährige Ausfahrt ist für den **25.08.2023** geplant.

Anmeldungen bitte bis zum 11.08.2023
 an Frau Ballaschk Tel. 035602 / 23023
 Frau Hübner Tel. 035602 / 21199

Bei der Anmeldung erhalten Sie Informationen über die Kosten und das Angebot zum Mittagessen.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

Haltestelle:	Neubauten	8.45 Uhr
	Ruine	8.50 Uhr
	Kobus	8.55 Uhr
	Schule	9.00 Uhr
	Pappelallee	9.05 Uhr

Gute Fahrt und viel Spaß

Ihr Org.Team „SHBW“



Ein großartiges Sportfest Wochenende geht wieder einmal zu Ende.

Los ging es Freitag bei strömenden Regen mit dem Fussballfreizeiturnier. 4 Mannschaften duellierten sich tapfer im Matsch von Leuthen. Besser hatten es da unsere Darter, sowie die "Kartenklopfer", die unter dem neuen Vordach ihre Duelle austragen. Weiter ging es bei schönstem Sonnenschein am Samstag mit dem Turnier der C - Junioren, sowie dem Beachvolleyballturnier mit beachtlichen 11 Teams. Nachdem die Fussballer den A Platz geräumt hatten, konnten nun endlich die Holzknüppel fliegen. Zum zweiten Leuthner Wikingerschach Turnier fanden sich 15 Mannschaften ein, um Ende den goldenen Staffelstab zuerringen. Nachdem unsere Kleinsten der JSG Drebkauer Kickers, sowie das Leuthner Frauenteam ihre Spiele absolviert hatten, ging es nach so viel Sport endlich zum gemütlichen Teil über. DJ Stachel heizte der tanzenden Menge bis in die Morgenstunden ordentlich ein. Wir bedanken uns auch bei Schorbusser und Drebkauer Karnevalsclub für die unterhaltsamen Einlagen.

Sonntag ging es munter weiter mit dem Volleyballturnier. Unglaubliche 15 Mannschaften schmetterten und baggerten was das Zeug hielt. Sportlich reihten sich die E Junioren zu ihrem Turnier und die 1. Männermannschaft zum Spiel gegen den Ortsnachbar aus Schorbus ein. Über den Tag gab es zahlreiche Angebote die diesen Sonntag zu einem rundum gelungenen Tag für die mehr als 600 Gäste machten.

Wir möchten uns bei allen Helfern, Sponsoren und Gästen bedanken, dass wir es ALLE GEMEINSAM wieder geschafft haben solch geile 3 Tage auf die Beine gestellt zu haben. Deshalb nochmals DANKE an alle, auch die die nicht namentlich erwähnt wurden. Ihr wart großartig.

Liebe Grüsse und bis nächstes Jahr (28.6. - 30.6. 2024)

Das Org. Team



Dankeschön an Toni Stahl

Ein großes Dankeschön an Toni Stahl für 10 neue Spielbälle.

Wir freuen uns, dass du immer noch an deinen Heimatverein denkst.

Wir wünschen dir weiterhin viel Erfolg in Hannover und vor allem bleib gesund.

Viele Grüße übermittelt dein Verein,
der SV Leuthen/Klein Oßnig



Ortsteil Schorbus/Skjarbošč

Rückblick II. Quartal der SG Blau Weiß Schorbus 2023

April

22.04.2023 Frühjahrsputz Sportplatz
30.04.2023 Tanz in den Mai

Mai

06.05.2023 Vereinsjubiläum 40 Jahre blau weiß

Juni

04.06.2023 Radtour nach Sedlitz

April

Am 22.04.2023 war es wieder soweit, die Vereinsführung hat zum **Frühjahrsputz** im am und ums Vereinshaus Schorbus gerufen. Viele fleißige Helfer beseitigten gewissenhaft jede Spinne. Das Beachvolleyfeld wurde aus dem Winterschlaf geholt. Die Terrasse wurde mit viel Wasser und starkem Gerät

gereinigt. Nachdem im Vereinshaus eine Akustikdecke installiert wurde war auch hier eine Grundreinigung bitter notwendig und wurde mit vereinten Kräften gemeistert. Der Vorstand sagt Danke an alle fleißigen Helfer und an die Maschinen zur Verfügung Steller. Danke auch ans Schorbusser Lädchen für die Mittagsversorgung.

Da das Vereinshaus wieder glänzt und wir alle gerne Feiern, wurde am 30.04.2023 natürlich der Maibaum aufgestellt und anschließend das Tanzbein geschwungen. **Tanz in den Mai** war angesagt. Viele Gäste erfreuten sich der tollen Musik und es wurde viel getanzt von Groß und Klein. Danke Melanie und Martin für den schönen Abend, Danke Klemens, den Rad- und Wanderfreunden und der Feuerwehr für den schönen Maibaum.



Mai

Rückblick 40 Jahre SG Blau-Weiß Schorbus

Falls ihr unser großes Jubiläumsfest am Wochenende aus unerfindlichen Gründen verpasst habt, sehr ihr hier einen Zusammenschnitt der Highlights. Schorbus zeigte mal wieder - Feiern können wir!

Dass dieses Fest gelang, verdanken wir vor allem unserem tatkräftigen Vorstand, der wochenlang plante und organisierte. Wahrscheinlich konnten manche Vorstandsmitglieder den Tag vor Anspannung nicht in vollem Maße genießen, doch eure Arbeit hat sich gelohnt. Ein herzlichen Dank geht an euch!

Danke sagen wir auch bei allen Gratulanten, unter anderem Paul Köhne, Bürgermeister der Stadt Drebkau, der SV Einheit Drebkau und dem Schorbuser Karneval Club. Vielen Dank SV Lausitz Forst für den Einsatz eurer F-Jugend und SG Dissenchen / Haasow für das unkomplizierte Verlegen und Austragen des Punktspiels. Einen großen Dank geht auch an alle Sponsoren, die die großartige Tombola ermöglichten! Und an alle, die die Aktion „Spende statt Eintritt“ unterstützten. Unsere kleinen Fußballer der JSG Drebkau werden davon profitieren. Anett Schoene und die Tanzmäuse aus Drebkau sorgten für eine herausragende Stimmung am Abend, sodass wir das Tanzbein schwingen konnten, bis die Fußsohlen glühten. Danke dafür! Tanzen und der Sport unserer großen und kleinen Fußballer (auch das Zugucken bei der Spannung) machte durstig und hungrig. Danke an Melanie und Martin für die tolle Bewirtung, die keine Wünsche offen ließ. Und auch der Kuchen aus dem Schorbuser Lädchen war sehr lecker. Danke!

Ihr seid alle großartig - bis in zehn Jahren bis zum nächsten großen Jubiläum! Oder bis zum nächsten Heimspiel in ein paar Tagen. #blauweissistheiss !.

Carolin Rädcl

Juni

Die erste Radtour im Jahr 2023 stand am 04.06.2023 bei sonnigem Wetter nach Sedlitz in die Cafe Scheune an. Versuch zwei dort anzukommen. 2022 war es so warm, dass wir die Tour leider Absagen mussten. 13 Radler waren am Start, über Drebkau, Welzow, Bahnsdorf ging es am Sedlitzer See entlang nach Sedlitz zu leckerem Kuchen, Kaffee und Eis. Zurück führte uns der Weg Richtung Großbräschener See nach Woschkow, Lubochow, Ressen, Greifenhain, Radensdorf, Domsdorf, Drebkau und zurück nach Schorbus. Ausklang fand die schöne Tour im Schorbuser Lädchen. Die nächste Tour am 01.07.2023 ist bereits geplant und auch die übernächste Tour steht schon fest, am 06.08.2023 geht es nach Altdöbern ins Cafe-Schauwerk am Markt, komm doch mit.

Ach Mensch in Schorbus wird auch noch Fußball gespielt und das sogar in der Kreisoberliga. Spielberichte gibt es auf der Homepage der SG Blau Weiß Schorbus immer aktuell von Anja Tischer verfasst. Die Saison war lang und schwer aber auch in der nächsten Saison 23/24 wird die SG Blau Weiß Schorbus wieder Kreisoberliga spielen, hoffentlich mit etwas mehr Erfolg. Die Ü35 hat noch zwei Spiele und möchte gern aufsteigen, drücken wir mal die Daumen. Die Ü35 hat am 30.08.2023 um 18 Uhr auf dem heimischen Platz noch ein Spiel in der laufenden Saison zu absolvieren gegen den Spitzenreiter Laubsdorf / Frauendorf. Das könnte spannend werden. Ab September gibt es dann wieder regelmäßig Nachwuchs Fußball in Schorbus zu sehen, die F-Junioren der JSG Drebkauer Kickers starten in ihre erste offizielle Saison, dafür viel Erfolg den Kids und Ihren Trainern, Bianca, Laura, Andreas und Christian.

Steffi Horke

Spielansetzungen und Termine der SG Blau Weiß Schorbus e.V. im August 2023



Datum/Uhrzeit	Veranstaltung
Freitag 28.07.2023 18:30 Uhr	Freundschaftsspiel SG TV 1861 Forst / FSV Schwarz-Weiss Keune : SG Blau Weiß Schorbus
Sonntag 30.07.2023 15:00 Uhr	Freundschaftsspiel SG Blau Weiß Schorbus : VfB Döbbrick
Montag 31.07.2023 18:00 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortsvorsteherbüro
Sonntag 06.08.2023 12:30 Uhr	Radtour nach Altdöbern in das Cafe-Schauwerk am Markt bitte Schaukasten am VH beachten
Sonntag 13.08.2023 15:00 Uhr	Intersport Kreispokal Kahrener SV : SG Blau Weiß Schorbus

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die SG Blau Weiß Schorbus e.V.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Schaukasten am Vereinshaus.

Ankündigung 6. Bankblütenfest

Am 16.09.2023 findet unsere liebgewonnene Tradition schon zum 6. Mal statt. 2018 zum 1. Bankblütenfest wurde die schöne Sitzbank am Parkplatz der Gaststätte „Schön Oßnig“ aufgestellt und eingeweiht. In den vergangenen Jahren ist diese Bank Treffpunkt für BewohnerInnen und Gäste des Dorfes geworden.

Wir möchten nun mit allen Klein Oßnigern das Bankblütenfest am **Samstag, den 16.09.2023 von 18:00 – 24:00 Uhr** feiern. (Die Genehmigung der Stadt Drebkau natürlich vorausgesetzt)

Wir laden unsere BewohnerInnen herzlich ein, gemeinsam ein paar schöne Stunden bei Grillwurst, Bier und Stockbrot sowie netten Gesprächen und belebenden Gedankenaustausch zu verbringen und so unser Dorfleben anzuregen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Euer Dorfclub Klein Oßnig e.V.





Die Wiese der Gaststätte „Schön Oßnig“ wurde zum Spielplatz

In einen riesigen Spielplatz hatte sich am Anfang Juni 2023 die Wiese der Gaststätte „Schön Oßnig“ verwandelt. Rund 30 Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern kamen zum Kinderfest, welches der

Dorfclub Klein Oßnig e.V. auch in diesem Jahr wieder veranstaltete.

Natürlich darf eine Hüpfburg bei dieser Veranstaltung nicht fehlen. Weiter gab es eine Bastelstraße, das Kinderschminken, verschiedenen Ballsport-Stationen, Hindernisparcours, Test des Geruchssinnes und die Suche nach Schätzen, die den Kindern viel Spaß bereiteten. Betreut wurden die Stationen von Muttis und Vatis aus Klein Oßnig und deren Freunden. Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Bei Kaffee für die Großen und Limo für die Kleinen, selbst gebackenem Kuchen und Bratwurst konnten die Kinder kurz verschnaufen und die Erwachsenen ein Pläuschchen halten. Lustige Musik untermalte das bunte Treiben und kleine Preise gab es auch. Zur Tradition ist das Tauziehen „Mädchen gegen Jungen“ geworden und bildete einen schönen Abschluss. Kurz gesagt: ein rundum gelungenes Fest und ein schöner Nachmittag.

Solche Veranstaltungen sind ohne die tatkräftige Unterstützung der Klein Oßniger nicht machbar. Deshalb möchten wir uns auch auf diesem Weg bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken.

Euer Dorfclub Klein Oßnig e.V.



Ortsteil Siewisch/Žiwize



Welzower Blasmusikanten



Claudia Gerlach

26. Musiknachmittag 12.08.2023

14:00 Uhr

Alfred-Janigk-Platz



Eintritt:

Erwachsene: 3€

Kinder: frei

Kaffee - Kuchen - Grill - Tombola - Kinderschminken

Schützengilde Drebkau 1656 e.V. - Waldschule „Lernort Natur“

Hartnicks Getränkewagen - Blasmusik - Schläger - DJ Torsten Tanzmusik

Sonstiges

Ardagh Group investiert in die MINT-Bildung

Deutschland wird in den nächsten zehn Jahren eine bedeutende Investition über 5 Millionen Euro in die MINT-Bildung erhalten. Ardagh, ein globales Unternehmen für recycelbare Metall- und Glasverpackungen, hat sich als Mitglied der Wissensfabrik dazu verpflichtet, über 200.000 Schülerinnen und Schüler an Grund- und weiterführenden Schulen zu erreichen und die MINT Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu fördern. Über 1.100 Lehrkräfte, an mehr als 350 Schulen in der Nähe der deutschen Ardagh-Standorte werden spezielle Fortbildungen erhalten. Diese Initiative ist Teil von "Ardagh for Education", einer globalen Bildungsinitiative des Unternehmens für soziale Nachhaltigkeit, die nach einer ähnlichen Partnerschaft in den USA im Jahr 2021 folgt.

Ardagh ist weltweit tätig und produziert unendlich recycelbare Metall- und Glasverpackungen für Markeninhaber. Das Unternehmen betreibt 65 Produktionsstätten in 16 Ländern und beschäftigt über 20.000 Mitarbeiter weltweit. In Deutschland ist Ardagh an 13 Standorten aktiv, unter anderem auch in Drebkau.

Wer ist die Wissensfabrik?

Die Wissensfabrik ist ein starkes Netzwerk der deutschen Wirtschaft.

Unternehmen und Stiftungen engagieren sich, um gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, um Kinder, Jugendliche und Startups zu stärken und so einen Beitrag zur Innovationskraft Deutschlands zu leisten.

Die Wissensfabrik in Zahlen

Rund 130 Unternehmen und Stiftungen, vom Kleinbetrieb bis zum international agierenden

Großkonzern, engagieren sich derzeit in der Wissensfabrik. Bereits 3 Bundesländer kooperieren mit der Wissensfabrik zur flächendeckenden Förderung von MINT- Bildung in Schulen.

Bisher wurden circa eine Million Schüler*innen bereits erreicht und jede 10. Schule in Deutschland setzt bereits mindestens ein Wissensfabrikprojekt um.

13.Unternehmerstammtisch Drebkau (USD) - Rückblick

Der 13.Unternehmerstammtisch, USD, mit 40 Teilnehmern, fand im Vereinsheim in Schorbus statt.

Zu Beginn berichtete der Bürgermeister über aktuelle Projekte und Wirtschaftsthemen. An erster Stelle stand dabei das geplante Gewerbe- und Industriegebiet Lausitztrasse. Der Fördermittelbescheid für die Finanzierung einer Machbarkeitsstudie wird in naher Zukunft erwartet. Am Schloss Drebkau, dem zukünftigen Sitz der Stadtverwaltung, gehen die Arbeiten zügig voran. Stand jetzt sollte der Umzug der Stadtverwaltung ab Mai 2024 realistisch sein. Weitere Schwerpunkte waren der beabsichtigte Neubau einer Kita im Ortsteil Kausche und die vorbereitenden Arbeiten für den Schulanbau in Drebkau. Mit dem Schulanbau wird eine Ganztagsversorgung im Hortbereich ab 2025 sichergestellt. Inzwischen gibt es weitere sichtbare Ergebnisse bei der Umsetzung von Bauprojekten in der Stadt. Dazu gehören der Gehweg an der Spremberger Straße, die kurz vor Fertigstellung stehende Grüne Mitte gegenüber dem Rathaus und natürlich der Wohnblock der Wohnungsbau-gesellschaft Drebkau an der Gartenstraße.

Zum 13. USD wurde Landrat Harald Altekrüger begrüßt. Er sprach zu Themen des Strukturwandels, die den gesamten Landkreis Spree Neiße betreffen. Drebkau betreffend sagte er zu, sich für die Erneuerung der Straßendecke der Landesstraße, Spremberger Straße, einzusetzen. Über die Fortführung des Glasfaserausbaus im Landkreis informierte Herr Hoppe von der CIT GmbH, Tochterunternehmen des Landkreises. Er nannte dabei den von der Deutschen Glasfaser zugesagten Termin für die Fertigstellung und Nutzung der Hausanschlüsse. Der aktuelle Plan sieht dafür Ende März 2024 vor.

Beim 13.USD stellten sich 2 Firmen vor, die AGROFERT GmbH Deutschland GmbH und das Schorbuser Lädchen. AGROFERT Deutschland GmbH betreibt seit November 2022 den Standort Drebkau. Hier werden Ernteprodukte und Saatgut gelagert und getrocknet, Leistungen wie sie vormalig von der Firma Knaup realisiert wurden. Dazu kommt der Handel mit Düngemittel und landwirtschaftsnahen Rohstoffen. Geleitet wird der Standort von der Drebkauerin Kathrin Weller.

Frau Anette Koall stellte dann ihr Schorbuser Lädchen vor. Sie

berichtete über ihre Motivation zum Betreiben des Lädchens. Beeindruckend ist ihr Konzept, denn sie hat überwiegend regionale Produkte im Angebot. Sie leistet so einen Beitrag für die Versorgung der Bevölkerung in Schorbus. Das heißt kurze Wege für die Produkte und für die Käufer. Das Lädchen ist auch zu einem neuen Ort der Begegnung in Schorbus, nicht nur für Schorbuser, denn neben Lebensmitteln bietet sie ihren Kunden Kaffee und leckeren Kuchen der Bäckerei Hannuschka sowie selbstgebackene Obsttorte an.

Zum Thema Strukturwandel gab Frau Jarick von der IHK Cottbus anschließend Informationen zur JTF Unternehmensförderung im Lausitzer Revier. Ziel dieser Fördermöglichkeit aus Mitteln der EU sind u.a. die Abmilderung von Härten der Folgen des Strukturwandels, die Sicherung von Arbeitsplätzen. Aufgelegt wird dieses Programm insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen der Lausitz.

Wolfgang Noack Organisator USD

Wie Geil war das denn? Open-Air-Konzert mit Engerling in Drebkau!



Der neue Pavillon als Bühne und Open-Air Atmosphäre im Garten der Gaststätte „Schön Oßnig“, dazu die Engerling Blues Band, schon war ein tolles Konzerterlebnis garantiert. Die Begeisterung der Zuhörer war riesig.

Ende der 70er Jahre wurde ein geplantes Konzert von Engerling in Drebkau im damaligen Volkshaus noch kurzfristig nicht zugelassen. Jetzt, fast 50 Jahre später, begeisterten die Altrocker mit ihren damals zum Teil

gesellschaftskritischen Songs die anwesenden Fans und Zuhörer.

Zu Beginn des Konzertes dankte Rainer Dürre den ortsansässigen Dachdeckermeister, Ulrich Vater, der mit seinem Team kurzfristig Hilfe leistete und dafür sorgte, dass der Pavillon am Tag vor dem Konzert zur Nutzung freigegeben werden konnte. Was die Gebrüder Dürre am 20.Mai auf die Beine gestellt haben ist aller Ehren wert und macht Lust auf mehr. Auch die

Rahmenbedingungen mit Versorgung und Beleuchtung sorgten für viel Zuspruch. Rainer Dürre, der Organisator, plant nach dem Erfolg des 1. Open-Air Konzertes der Gebrüder Dürre schon das nächste Konzert am 25.Mai 2024.

Zuvor aber gibt es eine Blues/Rock-Nacht am 28.Oktober 2023 im Saal der Gaststätte.

Wolfgang Noack
Organisator USD



TAFEL DREBKAU

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.
Drebkauer Hauptstraße 64, 03116 Drebkau

Telefon: 035602-529790 / Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de

Unsere Öffnungszeiten für die Lebensmittelausgabe:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Mittagstisch – immer frisch gekocht:

Dienstag, Mittwoch 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Tafel Drebkau bietet Menschen, die sich in finanzieller Not befinden, gern Hilfe und Unterstützung an. Gegen einen kleinen Obolus erhalten die Bürger qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel.

Die Tafel Drebkau ist ein Ort der Begegnung und trägt zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bei.

Mit der Idee „Tafel“ sammeln wir überschüssige Lebensmittel beim Handel oder den Herstellern ein und wirken so der Lebensmittelverschwendung entgegen, schonen wertvolle Ressourcen und helfen den Bedürftigen in der Region.

Berechtigt sind: Bezieher von Arbeitslosengeld I und II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener, Empfänger von Sozialleistungen, Schüler und Studenten mit geringem Einkommen, Flüchtlinge und Obdachlose

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage ist, die Tafel Drebkau aufzusuchen, dem können wir mit unserem „Bringediens“ die Lebensmittel direkt nach Hause liefern. Rufen Sie uns an.

Den ersten Kontakt können Sie gern anonym mit uns aufnehmen unter: Telefon: 03563-9896626 oder 03563-9896625
Mail: tafel-buero@asf-brandenburg.de oder tafel@asf-brandenburg.de

Das Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V. in Spremberg bietet zusätzliche Hilfen in der Familienberatung, Frühförderung für Kinder u.v.m. an.

Weitere Informationen finden sie unter: www.asf-brandenburg.de

Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

Raddusch Lindenstraße 2, 03226 Vetschau/Spreewald, Tel.: 035433 5926-0, Fax: 5926-27

Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

Termine Verbandsschauen 2023 für die Gewässer II. Ordnung im Verbandsgebiet

Der Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ führt seine diesjährigen Verbandsschauen an den folgenden Terminen durch:

Stadt/Amt/Gemeinde	Datum	Uhrzeit	Ort
Burg/Spreewald	Mittwoch 30.08.2023	9:00 Uhr	Burg, Haus der Begegnung, Am Bahndamm 12 B
Vetschau/Spreewald	Mittwoch 06.09.2023	9:00 Uhr	Stadtverwaltung Vetschau
Lübbenau/Spreewald	Mittwoch 13.09.2023	9:00 Uhr	Rathaus Lübbenau
Kolkwitz	Dienstag 19.09.2023	9:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Kolkwitz
Calau	Mittwoch 27.09.2023	9:00 Uhr	Bauamt Calau
Altdöbern	Mittwoch 04.10.2023	9:00 Uhr	Amtsverwaltung Altdöbern
Drebkau	Donnerstag 19.10.2023	9:00 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Drebkau
Neuhausen/Spree	Mittwoch 18.10.2023	9:00 Uhr	Gemeindeverwaltung Neuhausen
Cottbus	Montag 25.09.2023	9:00 Uhr	Technisches Rathaus, Karl-Marx-Straße 67 (Spreegalerie) Raum 10001
Massen	Mittwoch 11.10.2023	9:00 Uhr	Babben gegenüber Dorfstraße 29
Luckau	Donnerstag 05.10.2023	9:00 Uhr	Bauamt der Stadt Luckau

Seitens der zuständigen unteren Wasserbehörde werden die Termine zugleich als behördliche Gewässerschau gemäß § 111 des Brandenburgischen Wassergesetzes durchgeführt.

Die Schauen sind öffentlich und beziehen sich auf Gewässer II. Ordnung innerhalb unseres Verbandsgebietes (siehe www.wbvoc.de).

Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

gez. Rainer Schloddarick
Geschäftsführer

G:\2000_SG1\2800_Mitteilungen_Medien-Amtsblatt\Vorschläge_VerbandsschauTermine_2023.docx

Drebkauer Geschichte(n) XLI

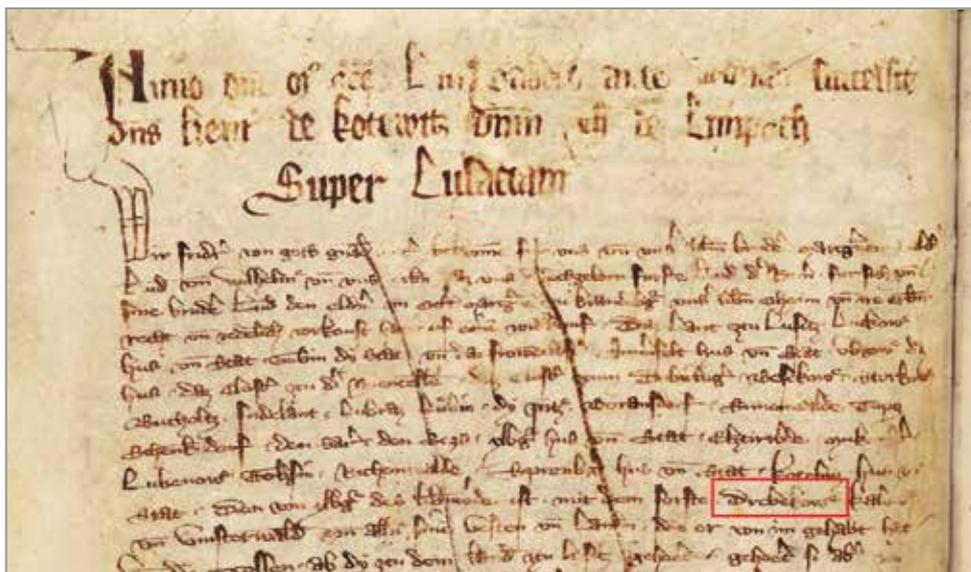
Der 8. August ist für Drebkau ein besonderes Datum. An diesem Tag versammelte sich im Jahr 1353 eine Schar edler Ritter auf der Burg zu Luckau, der Hauptstadt der Niederlausitz. Gastgeber war der gerade 21-jährige Friedrich III., der Landgraf von Thüringen und Markgraf von Meißen, der von seinen Feinden »der Strenge«, sonst aber wegen seiner Schönheit »der Freudholdige« genannt wurde. Zu den illustren (befohlenen) Gästen gehörten der Landeshauptmann Friedrich von Lochen, der einflussreiche Johann II. von Cottbus, Marschall Thimo von Colditz senior, Nickel von Köckritz, Heinrich von Kottwitz und sieben weitere Herren. Sie feierten und zechten, aber der Zweck der Zusammenkunft war die Unterzeichnung eines überaus wichtigen Dokuments.

Vertrag von Luckau

Der strenge Friedrich konnte sich immerhin darauf berufen, Sohn einer Kaisertochter zu sein, denn 1332 gebar ihn Mathilde, die Erstgeborene der 16 Kinder Ludwigs IV. des Bayern. Der hatte inzwischen das Zeitliche gesegnet und die beerbten

Jubiläum feiern können. Das jahrhundertealte, vergilbte Pergament liegt im Sächsischen Hauptstaatsarchiv Dresden und kann von jedem jederzeit besichtigt werden.

Sonst gibt es nur verschwundene und ein falsch gedeutetes Dokument zum Nachweis des Alters unserer Stadt. Vor dem Luckauer Vertrag erschien Drebkau als »Drepkaw« auf der Meißner Bistumsmatrikel von 1346, die aber nur als Abschrift von 1605 im Diozösearchiv Bautzen erhalten ist. Lange Zeit galt die Nennung »Trebetz« auf der Dahmer Verkaufsurkunde der Lausitz von 1301 als Beweis für die Existenz von Drebkau bereits um 1300, doch ist sich die Forschung heute einig, dass dem Rechtsgelehrten Wilke ein Fehler unterlief, als er 1754 »Trebetz« mit Drebkau in Verbindung brachte. Bleibt das Jahr 1280, auf das sich die bisherigen Drebkauer Jubiläumsfeiern 1980 und 2005 bezogen. Die populäre Datierung geht auf den Drebkauer Pfarrer Bronisch zurück, der 1841 im »Neuen Lausitzer Magazin« einen Rezens publizierte, der 1280 den »Pfarrrer Gudenabt in Drebkau« erwähnt. Vor der 700-Jahr-Feier zog Drebkaus Ethnologe Lotar Balke Erkundigungen bei der Akademie der Wissenschaften der DDR ein, die ihm die Se-



Luckauer Vertrag: »Wir Fridrich von gots gnaden etc. bekennen fur uns und unser liben brudere marcgraven Balthazar, Ludewig und Wilhelme und unser erben, daz uns der hochgeborn furste Ludewig der Romer fur sich und sine brudere Ludewig den eltern und Otten marcgraven zcu Brandenburg unser liben oheim und ire erben recht und redeliche vorkouft hat uf einen widerkouf daz lant zcu Lusicz«. Unter den mehr als 30 genannten Orten ist »Drebekowe« aufgeföhrt (rot gerahmt).

Söhne gingen mit seinen Ländereien nicht so um, wie er sich das einst vorstellte. Brandenburg und die Lausitz besaß Markgraf Ludwig VI. der Römer, der es herunterwirtschaftete, bis er hoch verschuldet den Ausweg nur in der Verpfändung von Teilen seines Besitzes sah. Ob die familiären Beziehungen eine Rolle spielten, ist nicht bekannt, jedenfalls kam das Geschäft zwischen Friedrich und Onkel Ludwig zustande. Der historische Fakt: Am 8. August 1353 beurkundete Friedrich III. auf der Luckauer Burg unter Aufsicht des königlichen Burgherrn und Erbrichters Hans Passerin sowie Anwesenheit der zwölf angereisten ritterlichen Zeugen, dass Ludwig der Römer ihm »verkouft hat uf einen widerkouf daz lant zcu Lusicz (verkauft hat auf Widerkauf das Land Lausitz)«. Anschließend listet das Dokument über dreißig Orte auf, die der Vertrag betrifft, darunter »Drebekowe« - Drebkau. Womit wir beim Casus knacksus angelangt sind. Denn der Luckauer Vertrag ist das älteste existierende Schriftstück mit der Erwähnung Drebkaus, streng wissenschaftlich betrachtet die Ersterwähnung. Demnach hätten wir in diesem Jahr 670-jähriges

riosität des Forschers Bronisch und seiner Veröffentlichung beglaubigte. Zugleich bestätigte ihm das Innenministerium der DDR den Antrag auf Anerkennung der Ersterwähnung. Aber schon Bronisch selbst hatte darauf hingewiesen, dass es sich bei dem von ihm entdeckten Schriftstück wiederum nur um eine Abschrift handelte, angefertigt im 17. Jahrhundert, »so weit das Original noch lesbar gewesen war«. Auch die Abschrift sei »schon so schadhafte geworden«, dass Teile »nicht mehr zu enträthseln« waren und zudem ebenfalls verloren.

Trotzdem gibt es Beweise dafür, dass Drebkau schon 1280 existierte. Da ist das Straßensystem, dass der Architekt Eduard Siedler als typisch für den Städtebau am Ende der 2. Epoche der deutschen Ostexpansion (Ende 13. Jhd.) erkannte. Und da sind Keramikfunde aus der Schlossumgebung, die 1999 von den Archäologen genauso datiert wurden. Übrigens: Auch Deutschlands älteste Stadt Trier besitzt kein Ersterwähnungsdokument und bestimmte ihr Alter anhand archäologischer Funde.

(DS, Abb.: Sächsisches Staatsarchiv Dresden, Kopiale Nr. 25)

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht !

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

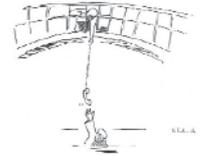
Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung

- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau/Drjowk
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau/Drjowk
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau/Drjowk
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau/Drjowk

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr

Oberförsterei Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau/Drjowk, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 29, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen/Lutol Do: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Steinitzhof - Öffnungszeiten ab 12.04.23

Steinitzhof – Rezeption **Steinitzhof - Gastronomie**
Mi. + Do. 10:00 Uhr - 18:00 Uhr Sa. + So. 11:00 - 17:00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung Steinitzer Dorfstraße 1,
03116 Drebkau/Drjowk – Tel.: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751) 27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz

Außenstelle Drebkau/Drjowk, Drebkauer Hauptstraße 29
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/3501251**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau/Drjowk

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 529790

Schiebell-Grundschule Drebkau/Drjowk, Standort Drebkau/Drjowk

Gen.-von-Schiebell-Str. 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen/Lutol

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstr. 21e, 03116 Drebkau/Drjowk OT Drebkau/Drjowk
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstr. 2, 03116 Drebkau/Drjowk OT Leuthen/Lutol, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau/Drjowk
OT Domsdorf/Domašojce, Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau/Drjowk / OT Greifenhain/Maliń
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptst. 22, 03116 Drebkau/Drjowk, Tel. (035602) 576-0